Hohensteiner BLÄTTCHE

WITTICH MEDIEN

Jahrgang 3 | Nr. 27
Freitag, 06. Juli 2018

MITTEILUNGSBLATT
DER GEMEINDE HOHENSTEIN

Neue Rettungswache des DRK in Breithardt

Landrat Frank Kilian, Bürgermeister Daniel Bauer und DRK-Geschäftsführer Daniel von Hauff eröffneten die neue Rettungswache des Deutschen Roten Kreuzes in Breithardt. Seit 01. Juni ist der Rettungswagen des DRK in der Wache am Feuerwehrgerätehaus in Breithardt in der Zeit von 07.00 bis 19.00 Uhr stationiert. Gemeinsam mit dem Hohensteiner Bürgermeister Daniel Bauer besuchte Landrat Frank Kilian die Rettungswache, um sich direkt vor Ort über die ersten Erfahrungen zu informieren und - vor allem - um seinen Dank an die Gemeinde sowie das DRK auszudrücken, die für die reibungslose und kurzfristige Einrichtung der Rettungswache in Breithardt sorgten. „Nachdem wir im Herbst erfahren hatten, dass die Helios AG die Klinik in Bad Schwalbach schließen will, mussten wir als Kreis rasch reagieren“, betonte Landrat Frank Kilian. Durch die Klinik-Schließung verlängern sich für die Rettungsdienste nämlich die Transportwege für Patienten in die umliegenden Krankenhäuser bis nach Wiesbaden. Das bedeutet wiederum, dass mehr Sanitäter und mehr Rettungswagen im Kreis benötigen werden.

Kilian: „Wir konnten uns auf zwei sehr gute Partner verlassen.“ Womit der Landrat die Gemeinde Hohenstein, wie auch das DRK meinte. Obwohl unter Zeitdruck gearbeitet werden musste, Gespräche und Verhandlungen mit den Kostenträgern zu führen waren, kristallisierte sich der Standort Breithardt für eine Rettungswache und die Stationierung des Rettungswagens mit zwei Sanitätern schnell heraus. Schließlich geht es auch darum, die Hilfsfristen einzuhalten. Gleichzeitig lobte Kilian: „Hohenstein setzt sich für seine Bürger ein. Der Kreis will zudem die Sicherheit der Menschen gewährleisten, weshalb wir schnell gehandelt und diese Rettungswache eingerichtet haben.“

„Wir wollten hier in Hohenstein schon länger eine Rettungswache“, so Bürgermeister Bauer. Es trafen sich „zwei Wünsche“, die erfüllt werden konnten. „Die ersten Rückmeldungen sind überaus positiv“, erklärte der Rathauschef, der die Ortsvorsteher der einzelnen Hohensteiner Ortsteile zur Einweihung eingeladen hatte. „Die Rettungswache ist von 07.00 bis 19.00 Uhr besetzt. Am Abend und in den Nachtstunden kommt der Rettungswagen von außerhalb. Es gab schon Befürchtungen in der Bevölkerung, dass die medizinische Versorgung außerhalb der genannten Zeit nicht gewährleistet wäre. Das ist nicht so“, klärt Bauer auf.

Für DRK-Geschäftsführer Daniel von Hauff stellte die kurzfristige Bereitstellung von Sanitätspersonal eine Herausforderung dar. Da auf dem Arbeitsmarkt Rettungssanitäter Mangelware sind, konnte die Besetzung der Rettungswache nur aus dem vorhandenen DRK-Personal ermöglicht werden. Daniel von Hauff: „Die Mitarbeiter erklärten sich bereit, die Mehrbelastung zu schultern, bis wir neues Personal gefunden haben. Diesen Mitarbeitern gilt mein besonderer Dank.“ Auch mit dem Standort ist das DRK „sehr zufrieden“. Er hoffe nun inständig, dass der Standort der DRK-Rettungswache in Bad Schwalbach, direkt an der ehemaligen Klinik, Bestand haben wird.

» Aus unserer Gemeinde

Spielplatz Breithardt

Der Spielplatz in Breithardt wurde in dieser Woche um ein erstes Trimmgerät für Erwachsene erweitert. Bereits in der ursprünglichen Konzeptionierung des Spielplatzes wurde eine Erweiterung mit einem Trimmgerät für Erwachsene angedacht.

Mit freundlicher Unterstützung des lebendigen Adventskalenders Breithardt konnte nun das abgebildete Gerät angeschafft werden. Bürgermeister Daniel Bauer und Ortsvorsteher Andreas Gerloff dankten stellvertretend für alle Gastgeberinnen und Gastgeber des lebendigen Adventskalenders Margarethe Bartels ganz herzlich für die Unterstützung.

An gleicher Stelle wurde auch zur Verbesserung der Verkehrssicherheit ein Streetpainting angebracht. Es soll die Verkehrsteilnehmer auf den Gefahrenschwerpunkt am Kinderspielplatz aufmerksam machen.

Breithardter Weinstand

Die Tischtennisabteilung des TuS Breithardt lädt am **Freitag, 06.07.** an den Breithardter Weinstand vor der Gemeindehalle ein, um dort ein paar schöne Stunden zu verbringen.
Neben dem Weinsortiment werden auch alkoholfreie Getränke sowie etwas Essbares angeboten.
Die Tischtennisabteilung des TuS Breithardt freut sich auf Euer Kommen.

60 Jahre CDU Breithardt 1958 - 2018 am Breithardter Weinstand

Der CDU Ortsverband Breithardt lädt am **Freitag, 13.07. ab 18.00 Uhr** an den Breithardter Weinstand vor der Gemeindehalle ein, um dort ein paar schöne Stunden zu verbringen.
Neben dem Weinsortiment werden auch alkoholfreie Getränke angeboten.
Auch dem kleinen Hunger kann abgeholfen werden. Der Ortsverband wurde 1958 gegründet und feiert dieses Jahr neben 600 Jahre Stadtrechte auch **60 Jahre CDU Breithardt**. Feiern Sie mit!

Anzeigen- und Redaktionsschlusstermine

Ausgabe Blättche	Erscheinungs-Datum	Anzeigen- und Redaktionsschluss
KW 28/2018	13.07.2018	**09.07.2018**
KW 29/2018	20.07.2018	**16.07.2018**
KW 30/2018	27.07.2018	**21.07.2018**

Allgemeine Redaktion: Frau Held
Tel. 06120/2921 - Zimmer 1.01; 1. Stock
E-Mail: daniela.held@hohenstein-hessen.de
Jung sein in Hohenstein/Älter werden in Hohenstein:
Frau Heiler-Thomas
Tel. 06120/2924 - Zimmer 0.03; Erdgeschoss (links)
E-Mail: beate.heiler-thomas@hohenstein-hessen.de
Anzeigen: Frau Klankert (vormittags)
Tel. 06120/2948 - Zimmer 3.04, 3. Stock
E-Mail: heike.klankert@hohenstein-hessen.de

» Bürgerservice

Öffnungszeiten Rathaus

Montag, Dienstag und Donnerstag von 07.30 bis 11.30 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr, Mittwoch 07.30 bis 11.30 Uhr und 15.30 bis 18.30 Uhr und Freitag 07.30 bis 11.30 Uhr. Tel. 06120/29-0.
E-Mail: info@hohenstein-hessen.de

Standesamt Aartal

Die Ansprechpartner des Standesamtes Aartal, das für die Gemeinde Hohenstein zuständig ist, Anke Peters und Joachim May, finden Sie im Taunussteiner Rathaus, Aarstraße 150 im Erdgeschoss, Zimmer 24 und 25.
Sprechzeiten sind montags bis freitags von 08.00 - 12.00 Uhr, zusätzlich mittwochs von 16.00 - 18.00 Uhr sowie nach Vereinbarung. Standesamt-aartal@taunusstein.de oder Tel. 06128/241-317 oder 06128/241-315, Fax: 06128/241-319.

Archiv des Standesamtes Hohenstein

Das Archiv des Standesamtes Hohenstein mit Geburten-, Heirats- und Sterbebüchern befindet sich bei der Gemeindeverwaltung Hohenstein, im Rathaus, Schwalbacher Straße 1. Hier erhalten Sie beglaubigte Kopien bestimmter Jahrgänge.
Breithardt:
01.10.1874 - 1891 Michelbach, jetzt 65326 Aarbergen
Breithardt und Steckenroth:
Geburtenbuch von 1892-1906, Heiratsbuch von 1892-1931 und Sterbebuch von 1892 - 1983
Burg-Hohenstein
Vor 1972 (Archiv) Geburts-, Heirats- und Sterbebücher sind beim St. Amt 65307 Bad Schwalbach,
nach 1972 beim St. Amt 65232 Taunusstein
Holzhausen ü. Aar:
Vor 1972 (Archiv) beim St. Amt Aarbergen,
ab 1973 beim St. Amt 65232 Taunusstein
Strinz-Margarethä:
Geburtenbuch von 1874 - 1906,
Heiratsbuch 1874 - 1928,
Sterbebuch von 1874 - 1972
Born:
01.10.1874 - 1972 Bleidenstadt,
jetzt 65232 Taunusstein
Hennethal:
Archiv und St. Amt Hünstetten,
jetzt 65510 Idstein
Hohenstein:
Sterbebuch vom 01.07.1972 - 1983
Ansprechpartnerin Frau Klankert, Tel. 06120/2948,
E-Mail: heike.klankert@hohenstein-hessen.de
Terminabsprachen nach telefonischer Vereinbarung.

VdK - Kreisverband Untertaunus-

- Seniorenzentrum -
Lessingstraße 28,
65232 Taunusstein-Hahn
Tel. 06128/936255, Telefax: 06128/246410.
Sprechstunden:
mittwochs und donnerstags von 09.00 bis 19.00 Uhr.
Das Hohensteiner Bus'je fährt Sie dorthin. Internet: www.vdk.de/kv-untertaunus
Das Hohensteiner Bus'je fährt bis an das Seniorenzentrum. Haltestelle Lessingstraße.
Unter Tel. 06120/2925 können Sie es vorbestellen.

» Wir gratulieren

Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren

Ortsteil Breithardt
Irmgard Bauer, Bergstraße 6 zum **81.Geb**. am 10.07.

Ortsteil Holzhausen über Aar
Klaus-Dieter Kaiser, Strinzer Weg 1 zum **74. Geb.** am 14.07.

Ortsteil Hennethal
Kurt Kuhn, Kirchstraße 12 zum **87. Geb.** am 11.07.
Walter Hackl, In Gruben 6 zum **76. Geb.** am 12.07.
Gisela Limbart, Kirchstraße 3 zum **77. Geb.** am 12.07.
Waltraud Euskirchen, Aubachstraße 32 zum **88. Geb.** am 14.07.

» Jung sein in Hohenstein

Kneipp-Verein Bad Schwalbach e.V.

Speziell für Kids - egal ob Junge oder Mädchen:
Konditionstraining - Rope-Skipping - Sommerferien
Kindergeburtstag einmal anders (7 - 11 Jahre)
Planen Sie schon jetzt die Kindergeburtstage für den Herbst 2018 - feiern Sie in der Natur.
Stimmen Sie unter Tel. 06126/5097394 mit Christine Ott den Termin und das Programm ab. Um einen zeitlichen Vorlauf von mindestens 8 Wochen bei Anmeldung wird gebeten.
Die Ausrichtung ist entweder in Bad Schwalbach oder in Idstein möglich.
Weitere Infos unter www.kneipp-verein-bad-schwalbach.de

» Älter werden in Hohenstein

Hohensteiner Tanzkreis - „Tanz einfach mit!“

Der Tanzkreis trifft sich jeden Dienstag von 10.00 bis 11.30 Uhr im Haus des Dorfes in Steckenroth. Sie können gerne mittanzen, um zu testen, ob das ein neues Hobby für Sie sein könnte. Hildegard Bernstein, die qualifizierte Seniorentanzleiterin, beantwortet gerne Ihre Fragen. Kontakt unter 06124/12357.
Infos auch unter www.hohensteinertanzkreis.jimdo.com. Der Tanzkreis ist Mitglied im Bundesverband Seniorentanz e.V.

Freizeitsport Boccia-Boule

Jeden kann man wieder zum Boulen auf den schönen Platz in Holzhausen über Aar (hinter dem Dorfgemeinschaftshaus) gehen. Treffen ist jeden Freitag um 14.30 Uhr. Mitzubringen sind lediglich Spaß am Spiel und gute Laune zum angenehmen Beisammensein. Spielkugeln werden gestellt. Keine Mitgliedschaft, keine Vereinsbeiträge. Herzlich eingeladen ist auch die „jüngere“ Generation. Boule kann in jedem Alter gespielt werden.
Weitere Infos 06120/4221 oder Sie besuchen die Website www.boccia-boule-hohenstein.de

Lese- und Gesprächskreis macht Sommerpause

Das nächste Treffen ist am 21. August. Näheres hierzu erfahren Sie in der Augustausgabe des Hohensteiner Blättchens.

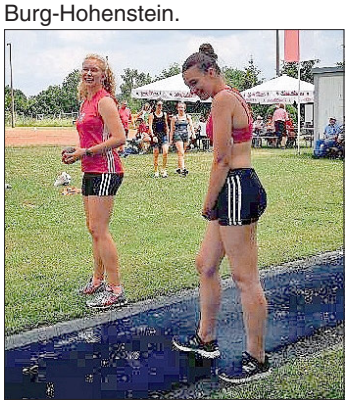
Pflegestützpunkt Rheingau-Taunus-Kreis

Pflegebedürftig? ... Was ist zu tun? ...
Beratung und Unterstützung bei allen Fragen rund um Pflege, Versorgung und Wohnberatung. Neutral und kostenlos.
Rheingau-Taunus-Kreis, Pflegestützpunkt
Öffnungszeiten im Kreishaus
Montag und Donnerstag .....10.00 - 12.00 Uhr
Dienstag .....16.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch ..... 14.00 - 16.00 Uhr
Telefonische Erreichbarkeit 06124/510-525/527
Montag bis Donnerstag .....10.00 - 15.30 Uhr
Freitag .....10.00 - 12.00 Uhr
Individuelle Terminvereinbarung ist möglich und kann nach Wunsch als Hausbesuch erfolgen.
Erreichbarkeit per Email pflegestuetzpunkt@rheingau-taunus.de
Für eine Erstberatung steht Ihnen außerdem das **Jugend- und Seniorenreferat der Gemeinde Hohenstein** zur Verfügung, 06120/2924.

» Vereine und Verbände

SV Hohenstein 1953 e.V.

Kreismeisterschaften mit Top - Ergebnissen
Bei den offenen Meisterschaften des Rheingau-Taunus-Kreises, standen die Ergebnisse in der Schülerklasse M 15 im Mittelpunkt.
Im Kugelstoßen gewann Marius Karges/T Friedrichstein mit 16,08 m und das Diskuswerfen mit der 1 kg Scheibe mit 56,90 m. Beides sind neue Platzrekorde in Burg-Hohenstein.



Von den heimischen Startern war Marius Vogel von der TG Rüdesheim mit 42,89 m beim Speerwurf und beim Ballwurf (200 gr) mit 69,00 m erfolgreich. Vom Ausrichter, dem SV Hohenstein 1953 e.V. siegte Charlotte Mehl/W 14 im Weitsprung mit 5,14 m und im Kugelstoßen mit 7,38 m.
Ihr Vereinskollege Jonas Becker/M 15 belegte mit der Kugel mit 8,31 m Platz 2 und Platz 3 im Speerwurf mit 21,78 m.
Beim anschließenden Einladungswettbewerb zum 40-jährigen Bestehen der Leichtathletik-Abteilung waren Athleten aus 12 Vereinen am Start. Hier siegte Morten Huber/SV Hohenstein im Diskuswurf der Männer mit 35,18 m und beim Kugelstoßen mit 10,18. Der ehemalige SV-Starter Max Eisenkrätzer/ASV Erfurt siegte bei der U20-Jugend im Diskus mit 42,16 m und Alexander Hiekisch/LG Taunusstein 12,06 m mit der Kugel.
Weitere Ergebnisse:
Frauen - Kugel
- Kirsten Rupprecht/SV Hohenstein 8,48 m
wJ/U18 - Diskus
- Pauline Mehl/SV Hohenstein 21,28 m
wJ/U20 - Diskus
- 2. Laura Becker/SV Hohenstein 23,72 m
Anschließend wurden in gemütlicher Runde Erinnerungen ausgetauscht.

Neue Trainings-T-Shirts

T-Shirt-Übergabe mit Uwe Ries

Zum Anlass „40 Jahre Leichtathletik in Burg-Hohenstein“ überreichte Geschäftsführer Uwe Ries von der Firma Uwe Ries, Service GmbH - Gartenbau und Grundstücksservice neue Trainings-T-Shirts an die Leichtathleten des SV Hohenstein 1953 e.V.

Aikido Dojo Hohenstein e.V.

Aikido ist eine aus Japan stammende Kampfkunst, die ausschließlich der defensiven Selbstverteidigung dient.
Training im „Haus des Dorfes“/Saal in Steckenroth:
Freitags von 18.15 - 19.30 Uhr für **Anfänger** (incl. Mattenaufbau)
bis 21.30 Uhr für **Fortgeschrittene** (incl. Mattenabbau).
Weitere Informationen: www.aikido-hohenstein.de

Sing- und Kulturgemeinschaft 1896 Steckenroth im Taunus e.V.

Inhaber der Zelterplakette
Weinfest am 08. Juli in Steckenroth
Im Wechsel mit dem traditionellen Brunnenfest der Sing- und Kulturgemeinschaft Steckenroth ist in diesem Jahr wieder der Weinprobierstand am Haus des Dorfes in Steckenroth am Sonntag, 08. Juli geöffnet.
Rund um Brunnen und Weinstand bietet die SKG Gelegenheit zum geselligen Beisammensein mit Wein vom Weingut Russler aus Rauenthal und verschiedenen Leckereien. Neben Bratwurst und zünftiger Kost wird auch Kaffee und Kuchen angeboten.
Der Weinstand ist am Sonntag von 11.00 - 22.00 Uhr geöffnet.

Vocalensemble SomeSingers ist Hessischer Meisterchor 2018

Am 16. Juni erhielt das Vocalensemble SomeSingers unter der Leitung von Ernie Rhein den Titel „Meisterchor des Hessischen Sängerbundes“. Diese besondere Auszeichnung wurde dem gemischten Chor aus dem Untertaunus für die erfolgreiche Teilnahme an einem Chor-Wettbewerb des Hessischen Sängerbundes im Rahmen der Landesgartenschau in Bad Schwalbach zuteil.

Voraussetzung für den Titel war der Erwerb des Gold-Diploms in der A-Kategorie des Wettbewerbs unter fachkundiger Jury in der St. Elisabeth Kirche: Michael Gohl, international renommierter Chorleiter und Wettbewerbs-Juror aus Zürich und Sabine Wüsthoff, freischaffende Dirigentin, Komponistin und Musikpädagogin, vergaben für die vier äußerst unterschiedlichen und anspruchsvollen Stücke das Gold-Diplom. Für „The Book of Love“ von The Magnetic/Peter Gabriel, „A Lover and His Lass“ von Matthew Harris, „April is in my Mistress‘ Face“ von Thomas Morley und „Ich seh‘ Dich“ von Oliver Gies ernteten die SomeSingers auch vom Publikum minutenlangen Beifall und freuten sich über ihre Leistung.
Der Männergesangverein Horbach, der ebenfalls unter der Leitung von Ernie Rhein steht, freute sich mit und erhielt zwei Stunden später ebenfalls das Diplom in Gold.
Bevor die SomeSingers und der Männerchor Horbach mit vielen anderen Chören aus Hessen die gezeigten Leistungen feiern konnten, fand auf der Bühne am Moorbadehaus inmitten des Landesgartenschau-Geländes für alle erwartungsvollen Sängerinnen und Sänger und natürlich auch sonstige Besucherinnen und Besucher ein **offenes Singen** unter der Leitung von Michael Gohl statt. Die SomeSingers standen als Pilotchor auf der Bühne und unterstützten Gohl dabei, alle Anwesenden zum Mitsingen zu motivieren. Mit seiner dynamischen Art und einer passenden Liedauswahl gelang es ihm, die geübten hessischen Sängerinnen und Sängern, die den ganzen Tag über mit Auftritten auf dem Landesgartenschaugelände Vorbeilaufende unterhalten hatten sowie alle anderen Interessierten zu einem riesigen Chor zusammenzufassen, der gemeinsam mit den SomeSingers vor der Preisverleihung viel Spaß hatte und sich Liedern wie dem „Fruit Canon“ oder „If you’re Happy“ nicht entziehen konnte.
Die nächsten Konzerte der SomeSingers:
16.09., 11.00 Uhr - Landesgartenschau Bad Schwalbach, Bühne am Kurweiher
23.11., 19.30 Uhr - Wiesbaden-Biebrich, Oranier-Gedächtnis-Kirche
25.11., 17.00 Uhr - Taunustein-Orlen, Zugmantelhalle
Weitere Info´s zum Vocalensemble SomeSingers
unter www.somesingers.de

Lebenshilfe Rheingau-Taunus e.V.

Einladung zum Straßenfest
Am **Samstag, 14. Juli,** feiert die Lebenshilfe Rheingau-Taunus e.V. ihr diesjähriges Straßenfest. Bewohner/Innen und Mitarbeiter/Innen der Michelbacher Einrichtungen ‚Wohnhaus‘ und ‚Betreutes Wohnen‘ laden hierzu alle interessierten Bürger, Freunde und Gönner recht herzlich ein.
Ab 13.00 Uhr startet in der Taunusstraße in Aarbergen-Michelbach ein buntes und kurzweiliges Programm. Neben Kaffee und Kuchen, Grill-Spezialitäten, Salatbuffet, Eis und kühlen Getränken gibt es jede Menge Unterhaltung durch die Rhythmik-/Samba-Gruppe des Wohnhauses und den bekannten Alleinunterhalter Achim Wölfinger. Fester Bestandteil seit Jahren ist ebenfalls der beliebte Flohmarkt und die große Tombola, bei der wieder viele hochwertige Sachpreise und Gutscheine als Gewinne ausgegeben werden.
Mitten in der heißen Phase der Fußball-Weltmeisterschaft dürfen natürlich ein Torwandschießen sowie das Public Viewing des WM-Spiels um Platz 3 auf Großbildleinwand an diesem Tag nicht fehlen. Alle freuen sich auf ein paar schöne, sonnige Stunden und hoffen auf zahlreiche Besucher.

Kneipp-Verein Bad Schwalbach/Rheingau-Taunus e.V.

Der Kneipp-Verein Bad Schwalbach/Rheingau-Taunus e.V. bietet viele Kurse für Bewegung, Körper, Geist und Seele sowie interes-

sante Vorträge. Aktuell steht das Programmheft 2/2018 als download unter www.kneipp-verein-bad-schwalbach.de zur Verfügung. Blättern Sie doch einfach mal durch. Demnächst wird es auch wieder in vielen Geschäften und Rathäusern zur Mitnahme ausliegen. Unter info@kneipp-verein-bad-schwalbach.de können Sie dies auch als pdf-Datei anfordern.

Barfußwanderungen in Ramschied und Schlangenbad
Raus aus den Schuhen und barfuß durch die Ramschieder Gemarkung heißt es wieder am 11. Juli. Treffpunkt ist in Ramschied am Wassertretbecken um 18.30 Uhr. Parkplätze stehen auf dem Wanderparkplatz hinter dem Ortsausgang (Nähe Friedhof) zur Verfügung. Am 25. Juli ist ein weiterer Treffpunkt um 18.30 Uhr auf dem Parkplatz hinter der Parkklinik in Schlangenbad. Christine Ott und Hannelore Schmiechen informieren Sie gerne und nehmen Ihre Anmeldung entgegen. Tel. 06126/5097394 oder 0160/94663325.

Wildkräuterwanderung
Überall dort, wo Wiesen nicht gedüngt werden, findet sich Leckeres für die Küche oder Heilsames für die Hausapotheke. Entdecken Sie mit Christine Ott die Wildkräuter auf der Streuobstwiese in Beuerbach. Im Sommer erscheinen z.B. die farbenfrohen Blüten von Johanniskraut, Malve und Hundsrose. Entdecken Sie mit Christine Ott die Vielfalt der heimischen Natur im Taunus und bereichern Sie ihren Tisch zum Wohle Ihrer Gesundheit. Nach der Kräuterwanderung werden die gesammelten Kräuter verkostet.
Treffpunkt ist am 28.07., 14.00 Uhr am Parkplatz vor der Bushaltestelle nach dem Kreisel am Ortseingang von Beuerbach. Auskunft und Anmeldung: Tel. 06126/5097394.

Wandern für Diabetikerinnen und Diabetiker mittwochs
Wandern ist gesund für den gesamten Körper. Durch regelmäßige Bewegung wird der Blutzuckerwert nachweislich gesenkt. Natürlich sind auch Nichtdiabetiker bei der Gemeinschaftswanderung willkommen. Bei den Wanderungen handelt es sich um Rundwanderungen mit einer Länge zwischen 5 - 10 Kilometer. Die geplante Wanderzeit liegt zwischen 90 - 150 Minuten. Das Gehtempo erfolgt in einem den jeweiligen Teilnehmern angemessenen Tempo. Nach den Wanderungen erfolgt immer eine gesellige Einkehr. Gewandert wird mittwochs bis zum 26.09., ab 16.30 Uhr ab wechselnden Treffpunkten (Bad Schwalbach/Idstein/Taunusstein). Bitte telefonisch erfragen. Voranmeldung erforderlich. Tel. 06126/5097394 oder a_ott@web.de

Zumba®Fitness mittwochs
Bewegen sich mit der Welt in einem neuen Takt. Egal ob jung oder alt, männlich oder weiblich - Zumba ist für jeden geeignet. Eine Fitness-Party bei fetziger Musik mit Laima Vetzler und verlieren Sie ganz nebenbei an Gewicht. Immer mittwochs, 18.30 - 19.30 Uhr im Bürgerhaus in Adolfseck. Anmeldungen und Infos zu Kursgebühren unter Laimu@gmx.de oder 0162/7120440. Kommen Sie doch einfach zu einer kostenlosen Probestunde.

Line Dance montags
Unter Leitung von Gerlinde Kejwal wird montags, 19.00 - 20.00 Uhr (Anfänger), Fortgeschrittene von 20.00 - 21.00 Uhr in der Grundschule Kemeler Heide, Kleine Gymnastikhalle, EG, Dr. Karl-Hermann-May-Str. 2 in Heidenrod getanzt. Eine muntere Truppe „Tanzbegeisterter“ die seit 2008 dem Line Dance-Fieber verfallen ist, erwartet Sie. Sie hat sich vorwiegend der Country- und New-Country-Music verschrieben, kann aber auch zu moderner Musik die Füße nicht still halten. Termine auf Anfrage. Anmeldung, Tel. 06124/722429. Bitte Schuhe mit hellen Sohlen und etwas zu trinken mitbringen.

» Gemeindebücherei

Strinzer Bücherstub'

Ab **Montag, 30.07.** (letzte Ferienwoche) sind wir wieder für sie da!

» Kirchliche Nachrichten

Kath. Kirchengemeinde St. Klemens-Maria-Hofbauer, Breithardt

Pfarrbüro: Hohenstein-Breithardt, Backhausgasse,
Tel. 06120/5469, Fax: 06120/9063706,
E-Mail: kathkirche.breithardt@t-online.de
www.stklemensmariahofbauer.de;
Priesterlicher Mitarbeiter:
Pfarrer Martin Meuser Tel. 06124/727752
Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Di .....08.30 - 12.00 Uhr
Mi .....08.30 - 11.30 Uhr
Fr .....14.00 - 17.00 Uhr
Gottesdienste
Sonntag, 08.07., 09.00 Uhr Hochamt, Kollekte für die Pfarrgemeinde; 20.00 Uhr Taizé-Gebet (kath.)
Donnerstag, 12.07., 19.30 Uhr Pfarrgemeinderatssitzung; 19.45 Uhr Probe Kirchenchor. Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit herzlich willkommen, nähere Informationen bei Frau Elisabeth Watzal, Tel. 06120/1260
Samstag, 14.07., 18.00 Uhr Vorabendmesse in Burg-Hohenstein für die Verstorbenen des Monats der letzten fünf Jahre: Hildegart Mackowiak, Claudia Altenhofen, Hans-Jürgen Jung und Richard Plefka

Evang. Kirchengemeinden Breithardt, Steckenroth und Burg-Hohenstein

Lindenstraße 8, 65329 Hohenstein,
Tel. 06120/3566 Fax: 06120/92544,
E-Mail: ek-hohenstein@t-online.de
Gottesdienste Breithardt, evangelische Kirche
08.07. um 20.00 Uhr Taizee-Gebet in der katholischen Kirche
15.07. um 10.30 Uhr Gottesdienst
22.07. um 10.30 Uhr Gottesdienst
Gottesdienste Steckenroth, evangelische Kirche
08.07. kein Gottesdienst
15.07. um 09.30 Uhr Gottesdienst
22.07. kein Gottesdienst
Gottesdienste Burg-Hohenstein, evangelische Kirche
08.07. um 09.30 Uhr Gottesdienst, anschl. Kirchenkaffee
15.07. Kein Gottesdienst
22.07. um 09.30 Uhr Gottesdienst
Gemeindliche Veranstaltungen:
Bibelgespräch: Sommerpause: Im Juni finden keine Bibelgespräche statt.
Von Juli - September jeden 2. Mittwoch im Monat um **19.00 Uhr** im alten Pfarrhaus in Burg-Hohenstein.
Spieleabend: Jeden 2. Montag im Monat ab 20.00 Uhr im Gemeinderaum der „Alten Schule“ in Breithardt.
Breithardt:
Posaunenchor Breithardt/Strinz-Margarethä
dienstags um **19.00 Uhr** im Gemeinderaum der „Alten Schule“
Konfirmandenunterricht
donnerstags um **17.00 Uhr** im Gemeinderaum der „Alten Schule“
Gospelchor „Bright Hearts“
mittwochs um **20.00 Uhr** im Gemeinderaum der „Alten Schule“
Öffnungszeiten des Gemeindebüros im Gemeindehaus
Frau Christine Funk im Gemeindebüro erreichen Sie
dienstags .....von 09.00 - 12.00 Uhr
mittwochs .....von 17.30 - 19.00 Uhr
Sprechstunden von Pfarrer Luipold (Tel. 06120/9722477) nach Vereinbarung, E-Mail: pfarrer.luipold@t-online.de

Evang. Kirchengemeinde Holzhausen über Aar

Gottesdienste:
Sonntag, 08.07., 10.45 Uhr Gottesdienst, anschließend Kirchenkaffee
Sonntag, 15.07., 09.30 Uhr Gottesdienst

Termine im Gemeinderaum der Evangelischen Kirche Michelbach:
Dienstag, 10.07., 19.00 Uhr BibelTeilen (ökumenisch)
Sprechstunde Pfarrer Stefan Comes:
Nach Vereinbarung unter 06120/5085479
Bürozeiten:
dienstags und donnerstags ..... von 09.00 - 11.00 Uhr
freitags .....von 16.00 - 18.00 Uhr
Postanschrift:
Evangelisches Pfarramt Michelbach, Kirchstraße 4b, 65326 Aarbergen-Michelbach, Tel. 06120/3563,
E-Mail: ev.kirchengemeinde.michelbach@t-online.de

Evang. Kirchengemende Born-Watzhahn

Gottesdienst
Sonntag, 08. Juli, **10.00 Uhr,** Sommerkirchen-Gottesdienst in der Borner Kirche

Evang. Kirchengemeinde Strinz-Margarethä

Scheidertalstraße 28, 65329 Hohenstein,
Tel. 06128/1364,
E-Mail: kirche-strinz@web.de
Gottesdienste:
Sonntag, 08. Juli, kein Gottesdienst in Strinz-Margarethä
Sonntag, 08. Juli , Taunussteiner Sommerkirche: Gottesdienst um 10.00 Uhr in der Kirche Hohenstein-Born
Gemeindliche Veranstaltungen:
Konfirmandenunterricht
In den Sommerferien findet kein Konfirmandenunterricht statt
Posaunenchor Breithardt/Strinz-Margarethä
dienstags um **20.00 Uhr** im Gemeinderaum der Alten Schule Breithardt
Singkreis
donnerstags um **19.30 Uhr** im Gemeindehaus
Wollmäuse
Die Wollmäuse pausieren in den Sommerferien
Öffnungszeiten des Gemeindebüros im Gemeindehaus
Frau Christine Hellweg im Gemeindebüro erreichen Sie
montags .....von 15.00 - 17.00 Uhr
freitags .....von 09.00 - 12.00 Uhr
Sprechstunden von Pfarrer Dr. Jürgen Noack und Pfarrer Stefan Rexroth (Tel. 06128/1364) nach Vereinbarung.

Evang. Kirchengemeinde Hennethal/Panrod

Pfarrer Stefan Rexroth (Tel. 0163/9629503): Sprechzeiten nach Vereinbarung.
Bürostunden:
dienstags .....von 09.00 - 11.00 Uhr
Unsere Anschrift: Lindenweg 10, 65326 Aarbergen-Panrod
Tel. 06120/9189572, Fax: 06120/9189573,
E-Mail: ev.pfarramt@panrod.de

Pfarrer Stefan Rexroth ist vom **08. bis 14. Juli** und vom **22. Juli bis 05. August in Urlaub** und wird in dieser Zeit von Pfarrer Dr. Jürgen Noack, Tel. 06128/1364 vertreten.

Offene Kirche in Hennethal - jeden Mittwoch von 16.00 bis 19.00 Uhr sowie jeweils eine Stunde vor den Gottesdiensten. Wir laden zu einem Gebet, zum Anzünden einer Kerze oder einfach nur zum Verweilen in der Kirche ein.
Außerdem findet an jedem **ersten Mittwoch im Monat** um **18.45 Uhr** eine **Andacht** in der Kirche statt.

Gottesdienst:
Sonntag, 15.07., 10.30 Uhr in Hennethal (Kurt Schulz)

» Aus unseren Nachbarkommunen

Hoffest thematisiert Weinbau im Kulturland

„Weinbau im Kulturland Rheingau“ ist das Thema eines Hoffests am **Sonntag, 08. Juli,** in Eltville-Martinstal. Die Bürgerstiftung „Unser Land! Rheingau und Taunus“ lädt dazu alle Interessierten ein, auch Familien.
Im Weingut Diefenhardt in der Hauptstraße 11, das als Partner der Bürgerstiftung beteiligt ist, stehen von 11.00 bis 17.00 Uhr eine Talkrunde sowie Präsentationen und Erläuterungen zur Entwicklung der Kulturlandschaft Rheingau auf dem Programm. Anliegen des Weinbauverbandes und die Positionen der Rheingauer Gemeinden stehen zur Diskussion. Ebenso gibt das Weingut Einblick in seine Produktionsweise - unter anderem mit einer Kellerführung.
An der Talkrunde um 12.00 Uhr nehmen teil: Peter Seyffardt (Präsident des Rheingauer Weinbauverbandes), Bürgermeister Patrick Kunkel (Eltville), Bürgermeister Volker Mosler (Rüdesheim und Zweckverband Rheingau), Prof. Hannes Schultz (Präsident der Hochschule Geisenheim University) sowie Prof. Klaus Werk (Vorsitzender der Bürgerstiftung).
Anschließend finden kurze Vorträge zum umweltschonenden Weinbau (Seyffarth), zum historischen Weinbau (Dr. Andreas Boos) und zur Klosterlandschaft Eberbach (Dagmar Söder) statt.
Der Eintritt zum Hoffest ist frei. Und gegen Bezahlung gibt es natürlich Speisen, Wein und Getränke für das leibliche Wohl.

» Veranstaltungen

Unternehmerinnen Stammtisch

Einladung zum Unternehmerinnen Stammtisch, jeden **ersten Freitag im Monat (06. Juli)** in der Gaststätte Nassauer Hof -Eule-, Langgasse 14 in Breithardt.
Wer Interesse an einem Austausch und Aufbau eines Netzwerkes hat ist herzlich willkommen.

Pilzexkursionen 2018

mit Herrn F. Heller, Pilzsachverständiger nach DGM und Berater der Pilzberatungsstelle der Stadt Wiesbaden. Waldpilze bestimmen und unterscheiden, richtig behandeln und zubereiten lernen. Bitte feste Sammelbehälter verwenden. Auch in diesem Herbst veranstaltet der BUND Hohenstein wieder 3 Pilzkurse:
Freitag, 07.09.,15.00 Uhr, Treffpunkt Parkplatz Hennethaler Landwehr bei der Kreuzung der Landstraßen L3032 u. L3031 (Daisbach - Kettenbach - Hennethal).
Freitag, 28.09., 15.00 Uhr, Treffpunkt Parkplatz Kreuzweg-Katzensteinchen an der K694 (Schwalbacher Str.) im Wald bei Ho.-Breithardt.
Freitag, 19.10., 14.00 Uhr, Treffpunkt am Grillplatz über Hennethal (Herrmannsweg).
Spendenbeitrag nur für Erwachsene: 10,00 €. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
Deshalb bitte rechtzeitig aber nur beim Veranstalter **anmelden**: BUND OV Hohenstein e.V., **Tel. 06120/1492** od. werdie@gmx.net

» Wissenswertes

Bisher keine Arzneimittelrückstände im Trinkwasser des Rheingau-Taunus-Kreises nachgewiesen

Gesundheitsdezernentin Monika Merkert gibt Tipps: Wie entsorge ich Medikamente richtig? / Wasser wird ständig untersucht
„Bisher wurden knapp 100 unterschiedliche Arzneistoffe in Flüssen und Seen in Deutschland gefunden. Für Menschen sind die Konzentrationen im Wasser wohl zu gering, um eine direkte gesundheitliche Gefahr darzustellen, da sie kaum aufgenommen werden. Sie haben jedoch Folgen für die Wasserbewohner.“ Mit diesen einleitenden Worten greift die Gesundheitsdezernentin des Rheingau-Taunus-Kreises Monika Merkert das Thema Arzneimittelrückstände im Trinkwasser auf.
„Arzneimittelrückstände im Trinkwasser sind nach Ansicht von Umweltexperten ein wachsendes Problem. Zehn Wirkstoffe - darunter „Bezafibrat“ (zur Senkung der Blutfettwerte), „Diclofenac“, ein

Schmerzmittel und Entzündungshemmer, das Schmerzmittel Ibuprofen, Antibiotika und Röntgenkontrastmittel - sind in anderen Regionen mehrfach nachgewiesen worden“, so Gesundheitsdezernentin Monika Merkert. Beispiel „Diclofenac“: Rund 90 Tonnen des Schmerzmittels werden jährlich in Deutschland verbraucht. Allerdings verlassen 70 Prozent des Wirkstoffes den Körper auf natürlichem Wege - und gelangen dabei ins Abwasser. So erreichen etwa 63 Tonnen „Diclofenac“ über den Urin den Wasserkreislauf. Für Medikamentenrückstände im Trinkwasser gebe es keine Untersuchungspflicht, so die Dezernentin. Seit etwa zehn Jahren untersuchten einige Wasserversorger im Rheingau-Taunus-Kreises das Trinkwasser freiwillig auf Arzneimittelrückstände. Außerdem untersuche der Wasserbeschaffungsverband Rheingau-Taunus, der die meisten Kommunen im Kreis mit Fernwasser versorge, auf Arzneimittelrückstände.
Bei den Wasserversorgern aus dem Kreisgebiet werden vier bzw. sieben Substanzen untersucht (Schmerzmittel, Blutfettsenker, Schlafmittel). Hier lagen bisher alle untersuchten Werte unterhalb der Nachweisgrenze.
Das Riedwasser wird von Hessenwasser auf insgesamt 70 Substanzen untersucht (zusätzlich zu den vorgenannten Mitteln, außerdem Substanzen aus den Gruppen Antibiotika, Herz-Kreislauf-Mittel Hormone, Röntgenkontrastmittel u.a.). „Medikamentenrückstände wurden nicht nachgewiesen“, so die Dezernentin.
Das Fernwasser erhält seit 2016 einen geringen Anteil vom Wasserwerk Petersaue, das von den Stadtwerken Mainz betrieben wird. Dort werden insgesamt 101 Substanzen aus denselben Wirkstoffgruppen analysiert, Auffälligkeiten gab es keine.
Um den Eintrag von Arzneimittelrückständen in den Wasserkreislauf zu vermindern, weist das Gesundheitsamt auf die richtige Entsorgung von Altmedikamenten hin (siehe auch Info-Kasten):
Alte Medikamente sollen bei einem Schadstoffmobil oder in einer Apotheke abgegeben werden. Sie gehören weder in den Ausguss, noch in die Toilette und schon gar nicht in die Mülltonne, betont das Gesundheitsamt.
Wer diese Regeln befolgt, schützt damit das Grundwasser, „unser gutes Trinkwasser und die eigene Gesundheit“, betont Monika Merkert.
Die Gesundheitsdezernentin: „Wie sich Arzneimittelrückstände auf die Flora und Fauna von Flüssen und Seen auswirken, wird erst seit wenigen Jahren systematisch untersucht. Doch die Frage nach den ökologischen Auswirkungen des Konsums von Medikamenten wird sich in den nächsten Jahren drängender stellen, denn in Zukunft wird noch mehr Arznei benötigt. Die Menschen leben länger, der Lebensstandard steigt und damit der Verbrauch an Medikamenten.“ „Langfristig kann der Eintrag von Arzneimitteln in die Umwelt am besten verringert werden, wenn der Aspekt der Umweltverträglichkeit schon bei der Entwicklung einer neuen Substanz berücksichtigt wird“, so Monika Merkert abschließend.

Lern‘ Deinen Taunus kennen!

Landrat Frank Kilian lädt zu Bildungstouren im Taunus ein

„Jeder unserer 116 Stadt- oder Ortsteile in der LEADER-Region Taunus bietet Besonderheiten, vieles zeugt von Tradition und Kultur im Taunus und ist Bestandteil der Identität seiner Bewohner“, davon ist Landrat Frank Kilian überzeugt und lädt ab 01. Juli im Rahmen des LEADER-Förderprogrammes alle Interessierten zu Bildungstouren im Taunus ein. Dabei bietet sich die Möglichkeit, die oftmals verborgenen Wege und Plätze rund um die Orte neu beziehungsweise wiederzuentdecken. Denn auch wenn man schon lange in einer Region wohnt, kennt man oftmals nicht das Naheliegende.
Die erste Bildungstour startet bereits am **01. Juli um 14.00 Uhr in Taunusstein-Seitzenhahn an Parkplatz gegenüber dem Sportplatz**. Wanderführerin Anita Resch erwartet Interessierte zu einer Barfußtour durch das Waldgebiet am Seitzenhahner Naturlehrpfad bis zum Träumenden Garten. Dort erwarten sie ein Fußbad und kalte Güsse nach Kneipp sowie eine heiße Suppe zum Abschluss der Tour. Barfuß geht jeder solange er möchte. Mitzubringen sind festes Schuhwerk, ein Handtuch sowie mindestens ein Liter Mineralwasser. Gegen 17.00 Uhr wird eine informative Führung über das Gartenprojekt-Gelände angeboten. Das Ende der Veranstaltung ist für 18.00 Uhr vorgesehen. **Das Angebot ist kostenfrei.**
Anmeldungen unter:
vhs Volkshochschule Rheingau-Taunus e.V., Erich-Kästner-Straße 5, 65232 Taunusstein, Tel. 06128/927776, Telefax 06128/927735, E-Mail: tsst@vhs-rtk.de
Im Laufe des Kalenderjahres werden noch weitere Bildungstouren angeboten. Neben Wandern durch Wald und Natur werden auf diesen Ausflügen regionale Besonderheiten gezeigt, landwirtschaftliche Betriebe öffnen ihre Höfe und Angebote der jeweiligen Hofläden laden zum Einkauf ein.
„Gemeinsam den Taunus erleben, miteinander ins Gespräch kommen, voneinander und miteinander lernen - dies steht bei ‚Lern‘ Deinen Taunus kennen!‘ im Vordergrund“, so Landrat Kilian abschließend.

Geänderte Öffnungszeiten im Fachdienst Soziales

Die Kreisverwaltung teilt mit, dass in den Monaten Juli und August im Fachdienst Soziales der Kreisverwaltung Bad Schwalbach geänderte Öffnungszeiten gelten.
Öffnungszeiten sind dann: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr. Dienstags zusätzlich von 14.00 bis 18.00 Uhr. Die Sprechstunden mittwochs entfallen.
Die Wohngeldbehörde und das Amt für Ausbildungsförderung haben in diesen Monaten weiterhin auch mittwochs geöffnet.
Der Pflegestützpunkt öffnet ebenfalls zu den regulären Zeiten: Montag und Donnerstag von 10.00 bis 12.00 Uhr, Dienstag von 16.00 bis 18.00 Uhr und am Mittwoch von 14.00 bis 16.00 Uhr.

Das „inklusive Quartier“ für alle Bewohner ist das Ziel

Landrat Kilian: Förderprogramm des Kreises „Rat und Tat kreisweit“ erhält neue Ausrichtung / 19 Projekte wurden seit 2008 gefördert / „Lebensumfeld-Gestaltung“ im Fokus

„Das Förderprogramm „Rat und Tat kreisweit“ war in den vergangenen Jahren ein großer Erfolg, von ihm gingen wichtige Impulse aus. Es benötigte aber nach rund zehn Jahren eine Neuausrichtung, um sich an die veränderten Rahmenbedingungen anzupassen“, berichtet Landrat Frank Kilian. „Rat und Tat kreisweit“ unterstützte in dieser Dekade 19 Initiativen etwa bei der Gründung von Nachbarschaftshilfen im Kreis oder der Wohnberatung in Taunusstein und Geisenheim mit einer dreijährigen Förderung. Landrat Kilian: „Das Ergebnis ist insgesamt positiv zu bewerten. Bei den Herausforderungen, die der Demografische Wandel an alle stellt, bedarf es einer Neuorientierung hin zu einer Strukturförderung.“
Die Neuausrichtung des Programmes hat das Ziel, Maßnahmen für lebendige Ortskerne und eine wohnortnahe Versorgung zu unterstützen. Landrat Kilian: „Die Strukturförderung soll dazu führen, die Lebensqualität vor Ort zu erhalten, beziehungsweise zu verbessern.“ Die veränderten Altersstrukturen stellen insbesondere die Kommunen im ländlichen Raum vor große Herausforderungen. „In den kleinen Orten gibt es oft keinen Bäcker, keinen Metzger und auch keinen Arzt mehr, was wiederum bedeutet, dass gerade ältere Mitmenschen darauf angewiesen sind, dass es funktionierende Strukturen gibt, um in die nächste Stadt zu kommen, in der es beispielsweise die Einkaufsmöglichkeiten gibt“, betont Landrat Kilian.
Der Förderschwerpunkt von „Rat und Tat kreisweit“ ist ab 2018 die Quartiersentwicklung in den Städten und Gemeinden des Kreises. Die Antragstellung erfolgt über die Kommunen, die wiederum „Akteure“ aus dem jeweiligen Quartier als Partner mit in das Projekt einbinden können. Das Programm gibt die Handlungsfelder vor: Soziale Infrastruktur, Wohnen, Pflege und Betreuung, Mobilität, Bildung und Kultur.
Eine erfolgreiche Quartiersentwicklung zielt darauf ab, allen im Stadtviertel lebenden Menschen eine möglichst hohe Teilhabe und Lebensqualität zu bieten. „Entstehen soll ein lebendiger sozialer Raum mit starkem bürgerschaftlichem Engagement“, so der Landrat. Eine inklusive, kultursensible und generationengerechte Quartiersentwicklung kann der Schlüssel für „demografiefeste“ Kommunen sein, mit einem von den Bürgern selbstbestimmtem Wohnen und einer Versorgungssicherheit für Menschen in ihrem Quartier. Immer mehr Menschen wollen im Alter selbstbestimmt leben und auch dann in ihrem vertrauten Wohnumfeld bleiben, wenn sie mit Einschränkungen ihrer Gesundheit und Mobilität leben müssen.
Die Voraussetzungen dafür gilt es dort zu schaffen, sagen die für das Programm „Rat und Tat kreisweit“ zuständigen Mitarbeiterinnen der Kreisverwaltung, Andrea Horne und Elke Jörg-Pieper, „wo die Menschen ihren unmittelbaren Lebensmittelpunkt haben: im Stadtteil, im Viertel, im Quartier, in entsprechenden Regionen auf dem Land“.
„Mit der Neuausrichtung und der neuen Perspektive auf die ‚Lebensumfeld-Gestaltung‘ wollen wir nicht mehr isoliert für einzelne Zielgruppen denken und planen, sondern im Sinne inklusiver Quartiere die Anforderungen aus verschiedenen Blickwinkeln zusammenführen und umfassende Konzepte entwickeln, die in gleicher Weise etwa Belange von Familien, Seniorinnen und Senioren, Menschen mit Beeinträchtigungen, Zuwanderinnen und Zuwanderern, also von allen Bürgerinnen und Bürgern, berücksichtigen“, so And-

rea Horne. Horne und Jörg-Pieper zeigen sich überzeugt, dass „die Quartiere einen ‚Kümmerer' benötigen, der die Bedarfe erkennt, Projekte anstößt, sie steuert, der Ansprechpartner vor Ort ist, Vernetzungen herstellt und vieles mehr…"
Im geänderten Programm „Rat und Tat kreisweit" richtet sich die jeweilige maximale Fördersumme nach dem Gesamtbudget des Antrages. Momentan beträgt die jährliche Förderhöchstsumme 35.000 Euro, Die maximale Förderdauer beträgt drei Jahre.
Förderfähig sind weiterhin Personal- und Sachkosten.
Die Anmeldung erfolgt formlos beim Rheingau-Taunus-Kreis, Fachdienst Soziales, Heimbacher Straße 7, 65307 Bad Schwalbach bis spätestens zum 30. September eines Jahres.

Creation in Stein
Mike Behrendt
Grabmale · Treppen · Bäder
· Fensterbänke ·
· Küchenarbeitsplatten ·
Lohrheim und Aarbergen
06120 – 32 33

HOTEL BREITENBACHER HOF
Inh. Oliver Kaupp

Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0
Fax 07443/966260

Den Schwarzwald erleben …
Sicher, herzlich und einfach gut !

Wochenpauschale mit Halbpension
7 Übernachtungen mit Halbpension,
tägl. kalt-warmes Frühstücksbüfett,
Menüwahl aus 3 Gerichten mit Salatbüfett
1x festliches 6-Gang-Menü
ab 408,-€

„Die kleine Auszeit"
Buchbar von Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1x festliches 6-Gang-Menü, 1x Kaffee und Kuchen,
1x kleine Flasche Wein, 1x Obstteller
2 Nächte
ab 169,-€

Schwarzwaldversucherle
Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Nächte mit Halbpension
ab 242,-€

Unsere Pluspunkte:
Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!

Rinis Brautmoden
Über 1000 traumhafte hochwertige Kleider bekannter Markenhersteller.
Von Größe 36 – 52.
www.rinis-brautmoden.com

LW-flyerdruck.de
Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.

Von A wie Aufkleber bis Z wie Zeitung, bestimmt ist auch für Sie das passende Produkt dabei!
Wir drucken mehr als nur Flyer:
Aufkleber, Briefpapier, Briefumschläge, Stempel, Blöcke, Kalender, SD-Sätze, Schreibtischunterlagen, Plakate, Poster, Leinwände, u.v.m.
Individuelle Stückzahlen erhältlich!
Von der Kleinauflage bis zur Großauflage!
LW-flyerdruck.de
www.LW-flyerdruck.de info@LW-flyerdruck.de 09191 7232-88

BEILAGENHINWEIS

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma
EP: Elektro-Biebricher bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma
Hennemann Mode GmbH bei.

Wir bitten unsere Leser um Beachtung.

Farbanzeigen fallen auf!
Jetzt online buchen und gestalten:
wittich.de/anzeigen

Wichtige Information für unsere Leser und Interessenten.

Hohensteiner Blättche.

Anzeigen-Annahmeschluss
beim Verlag Dienstag, 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Redaktions-Annahmeschluss beim Verlag/bei der Verwaltung
Montag, 11.30 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen nimmt entgegen:
Gemeinde Hohenstein - Rathaus
Schwalbacher Straße 1, Frau Klankert, 06120/2948
Annahmezeiten: Mo. - Fr. 8.00 - 11.30 Uhr

Sie erreichen uns:
Montag bis Donnerstag 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Telefon-Verzeichnis: 06124/911-

Anzeigenannahme Familienanzeigen	Tel. 110
Annahme private Kleinanzeigen	Tel. 111
Rechnungserstellung	Tel. 211
Redaktionelle Beiträge	Tel. 191
Zustellung	Tel. 143

E-Mail-Verzeichnis
Anzeigenannahme
anzeigen@wittich-hoehr.de
Rechnungswesen
buchhaltung@wittich-hoehr.de
Zustellung
zustellung@wittich-hoehr.de

Ihre Ansprechpartner für Geschäftsanzeigen und Prospektwerbung

Erich Remy
Gebietsverkaufsleiter
Mobil 0171/4960177
e.remy@wittich-hoehr.de

Elke Müller
Verkaufsinnendienst
Tel. 06124/911-207
e.mueller@wittich-hoehr.de

Alle Infos zum Mitteilungsblatt Hohensteiner Blättche unter
archiv.wittich.de/476

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.
LINUS WITTICH Medien KG - Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen

» Familienanzeigen

70

Herzlichen Dank
allen, die uns anlässlich unserer
Gnadenhochzeit
mit Glückwünschen und
Geschenken bedacht haben.
Wir haben uns sehr darüber gefreut.

Franz und Irmgard Mädler
Breithardt, im Juni 2018

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Besondere Tage besonders ehren.
Geburtstagsanzeigen online aufgeben
wittich.de/geburtstag
Gerne auch telefonisch
unter Tel. 02624 9110

Holen Sie sich unseren Getränkeabholmarkt einfach ins Haus!
Besuchen Sie unter www.getraenke-eierle/shop.de unseren „Getränke Garten“ und stellen Sie aus 300 Artikeln Ihre persönliche Bestellung zusammen. Wir liefern Ihnen im Rahmen unseres Tourenplanes oder nach Vereinbarung Ihren Warenkorb in Haus, Wohnung, Büro oder Praxis.
Planen Sie ein Gartenfest oder hat Ihr Verein ein Jubiläum zu feiern? Auch hier sind wir der richtige Ansprechpartner. Sprechen Sie uns an.
Karl Eierle GmbH Getränkefachgroßhandel
Bahnhofstr. 40 a, 65307 Bad Schwalbach, Tel.: 06124 - 70050

Fahrdienst Köhlert
06120/1066
- Krankenfahrten (alle Kassen)
- Flughafentransfer zum Pauschalpreis
- sonstige Personenbeförderung aller Art

info@fahrdienst-koehlert.de

Unfallschaden an Ihrem Fahrzeug?
KFZ-Sachverständigenbüro
Jens Diefenbach
Ihr Spezialist für das Erstellen von KFZ-Gutachten nach einem Verkehrsunfall.
Schadenhotline
06120 / 979201
www.kfz-sv-diefenbach.de

Rhein-Mosel-Flug

GmbH & Co. KG

flyRIVIF.de

Flugplatz · 56333 Winningen · Tel. 02606 866

Rundflug individuell

Sie bestimmen Ihre Flugroute und die Anzahl der Gäste. Fliegen Sie alleine, zu zweit oder zu dritt mit Ihrem Piloten.

Flugdauer: ca. 20 Min.		Flugdauer: ca. 30 Min.	
1 Pers.	89 €	1 Pers.	139 €
2 Pers.	149 €	2 Pers.	229 €
3 Pers.	180 €	3 Pers.	285 €

Flug über Koblenz

Deutsches Eck, Koblenzer Schloss, Festung Ehrenbreitstein aus der Vogelperspektive

Flugdauer: ca. 12 Min.	
1 Pers.	49 €
2 Pers.	89 €
3 Pers.	99 €

Westerwald-Flug

Klein: Vallendar, Höhr-Grenzhausen, Ehrenbreitstein, Deutsches Eck, Koblenz. Groß: Koblenz, Deutsches Eck, Ehrenbreitstein, Höhr-Grenzhausen, Dernbacher Dreieck

Flugdauer kl.: ca. 15 Min.		Flugdauer gr.: ca. 20 Min.	
1 Pers.	69 €	1 Pers.	89 €
2 Pers.	115 €	2 Pers.	149 €
3 Pers.	129 €	3 Pers.	180 €

Mosel-Flug

Klein: Autobahnbrücke, Insel Ziefurt, Kobern-Gondorf, Staustufe Lehmen, Burg Thurant. Groß: Autobahnbrücke, Insel Ziefurt, Kobern-Gondorf, Burg Eltz, Burg Thurant, Staustufe Lehmen.

Flugdauer kl.: ca. 12 Min.		Flugdauer gr.: ca. 15 Min.	
1 Pers.	49 €	1 Pers.	69 €
2 Pers.	89 €	2 Pers.	115 €
3 Pers.	99 €	3 Pers.	129 €

Rundflug-Gutschein

Geschenktipp

für eine, zwei oder drei Personen

Jeder Gutschein wird einzeln nach Terminabsprache geflogen.

10-Burgen-Flug

Oberburg, Niederburg, Burg Thurant, Ehrenburg, Schöneck, Liebenstein, Burg Sterrenberg, Marksburg, Burg Lahneck, Schloss Stolzenfels

Flugdauer ca. 15 Min.	
1 Pers.	69 €
2 Pers.	115 €
3 Pers.	129 €

Pilotenausbildung

Werden Sie Pilot!

Ausbildung zum Sportpiloten (30 Flugstunden und theoretische Ausbildung)

schon ab **6.500 €**

Selber fliegen

Nach einer gründlichen Bodeneinweisung fliegen Sie selbst in Begleitung Ihres Fluglehrers am Doppelsteuer eines zweisitzigen Flugzeugs.

Flugdauer: ca. 30 Min.	140 €
Flugdauer: ca. 60 Min.	280 €

Kunstflug mit der Super Decathlon

Looping, Rolle, Trudeln, Turn

Sie bestimmen das Programm!

Flugdauer: ca. 20 Min. **195 €**

WITTICH MEDIEN

Stellenmarkt Aktuell

Anzeige aufgeben:
wittich.de/anzeigen

Hofgut Georgenthal
Hotel | Golf | Spa | Restaurant

Für uns Gastronomen ...
... der schönste Job der Welt!

Überzeugen Sie sich und werden Sie Gastgeber:

Wir suchen in Vollzeit einen
Servicemitarbeiter (m/w)
Empfangsmitarbeiter (m/w)

Unsere Küche sucht eine/n
Frühstückskoch/-köchin
der/die mit Freude und Einsatzbereitschaft unseren Gästen das Frühstücksbuffet vorbereitet und sich um unser Kuchenbuffet kümmert.
Des Weiteren suchen wir eine **Aushilfe** (m/w) für den Service und das Housekeeping.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Bewerbungen – gerne per Mail – an: Hofgut Georgenthal GmbH & Co. KG
Frau Nicole Schmidt * Georgenthal 1 * 65329 Hohenstein (bei Wiesbaden)
verwaltung@hofgut-georgenthal.de * www.hofgut-georgenthal.de * 06128/9430

Gesucht: die eierlegende Wollmilchsau

Wenn es nach den Vorstellungen der Unternehmen geht, ist der Wunschkandidaten in ihren Stellenanzeigen mehr oder weniger eine eierlegende Wollmilchsau, oder anders ausgedrückt, suchen sie einen 24-jährigen Absolventen mit zwei Auslandsaufenthalten und mindestens fünf Jahren Berufserfahrung und natürlich dreisprachig.

Solche, in vielen Fällen überzogenen, Anforderungen schrecken sehr viele Leser und potentielle Interessenten allerdings sofort ab.
Konzentrieren Sie sich auf die Qualifikationen, die wirklich nötig sind, um in der Position erfolgreich zu arbeiten und vermeiden Sie dabei leere Worthülsen wie belastbar oder flexibel.

Hier ist eine Stelle frei.
Für Ihre Anzeige im Stellenmarkt Aktuell.

Gründlich informieren

Stellenannoncen wollen gründlich „studiert“ werden, denn sie enthalten meist eine große Anzahl von verdichteten Informationen, die bei einem kurzen Überfliegen nicht ohne Interpretationsfehler gelesen werden können.
Im Allgemeinen sind Stellenanzeigen so aufgebaut wird, dass sie unbedingt benötigte, bedingt benötigte, gewünschte und optionale Anforderungen an den Bewerber aufzählen. Manchmal allerdings sind Stellenanzeigen wenig aussagekräftig. Dann besteht die Möglichkeit, Informationen direkt beim Unternehmen anzufordern. Ist eine entsprechende Kontaktadresse oder Telefonnummer mit angegeben, ist ein fachliches Gespräch auf jeden Fall zu empfehlen. Auf die erhaltenen Informationen und den Namen des Gesprächspartners kann man sich dann in der Bewerbung direkt beziehen und damit das Anschreiben persönlicher gestalten.

Inhalt und Gestaltung

In den meisten Fällen ist die Stellenanzeige der erste Berührungspunkt mit dem potentiellen Bewerber.
Dieser entscheidet häufig innerhalb weniger Sekunden, ob die Ausschreibung ihn anspricht oder nicht. Das ausschreibende Unternehmen sollte sich deshalb gut überlegen, wie es seine Anzeige gestaltet, um sich positiv darzustellen und möglichst viele qualifizierte Bewerbungen zu erhalten. Kerninformationen sollten gut sichtbar positioniert sein und das Logo am besten links, mittig oder rechts in der Kopfzeile platziert werden. Tipp: Stellenanzeigen mit Bildern fallen ins Auge und haben oft mehr Erfolg als Anzeigen ohne visuelle Unterstützung.
Verzichten sollte man auf firmeninterne Bezeichnungen und Anglizismen. Der Inhalt der Ausschreibung sollte sich einem entsprechend qualifizierten Bewerber problemlos erschließen.

Aqseptence Group

Koch (m/w)
für unsere Firmenkantine

Im Rahmen einer selbstständigen Tätigkeit suchen wir nach Absprache einen Kantinenkoch (m/w) für unseren Unternehmenshauptsitz in Aarbergen.

Ihre Aufgaben:
- Speisenplanung, Vorbereitung, Anrichten und Ausgeben des Mittagessens für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Einhalten von Hygiene-, Sauberkeits- und Ordnungsstandards nach HACCP Richtlinien im eigenen Küchenbereich der Kantine
- Gewährleistung und Bereitstellung des benötigten Bestecks, Geschirrs und der benötigten Gläser
- Erstellen des wöchentlichen Speiseplans

Wir erwarten:
- Abgeschlossene Kochausbildung
- Erfahrung in Kantinen und/oder Großküchen - Selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- Aufgeschlossenheit, Engagement und Teamfähigkeit
- Kreativität - Belastbarkeit und Flexibilität
- Qualitätsbewusstsein
- Die Einhaltung und Gewährleistung der Hygienerichtlinien und Sauberkeit am Arbeitsplatz sind für Sie selbstverständlich

Wir bieten:
- Voll eingerichtete Küche mit ausreichend Kapazitäten und Equipment
- Freie Gestaltung und Auswahl der Speisen
- Einen Dienstleistervertrag
- Firmensubventionen
- Gute Arbeitszeiten

Ihre schriftlichen Bewerbungen senden Sie uns bitte bevorzugt per E-Mail an:

hr@aqseptence.com

Aqseptence Group GmbH · Personalabteilung
Passavant-Geiger-Straße 1 · 65326 Aarbergen

– Anzeige –

IDEENcenter
Stefan Römer
BAUELEMENTE
FENSTER · TÜREN · TORE
Zertifizierter Fachpartner
GAYKO FENSTER UND TÜREN
Schulstr. 4
65623 Netzbach
Tel. 06430/5960
Fax. 06430/928998
www.ic-roemer.de

Reinhold Wenz
und Söhne GmbH
Meisterbetrieb seit 1958
50 Jahre
- Heizungs- und Wasserinstallation
- Gas- und Ölfeuerung
- Sanitäre Anlagen
- Trinkwasseraufbereitung
- Solar- und Wärmepumpen

65329 Hohenstein-Breithardt Langgasse 65
Tel. 0 61 20 55 42 Fax 0 61 20 63 34
E-Mail: info@wenz-soehne.de www.wenz-soehne.de

BAU & MÖBEL
SCHREINEREI
Steffen Wüchner
Meisterbetrieb
Lindenstraße 5 · 65329 Hohenstein
Tel.: 06120/972415 · Fax: 06120/926582
Mobil: 0160/2868973
schreinerei-wuechner@t-online.de

Ruhig bleiben trotz Dachschaden

Foto: epr/Bauder

Die immer häufiger auftretenden Unwetter lassen nicht selten Schäden am Dach zurück. In dem Fall können jene Bewohner aufatmen, die sich bei der Errichtung des Hauses für hochwertige Unterdeckbahnen entschieden haben. Diese sind als zweite Funktionsebene unter der ersten, sprich den Dachziegeln, Dachsteinen und Co, befestigt und übernehmen zuverlässig und sicher deren Aufgabe – also zu verhindern, dass beispielsweise Hagel und Regen in die Wärmedämmung beziehungsweise in den Wohnbereich gelangen. Das Geheimnis hinter ihrer außergewöhnlichen Robustheit: Sie bestehen aus mit Bitumen beschichteten Kunststoff-Faservliesen für besonders hohe Dichtigkeit, Sicherheit, Langlebigkeit und nicht zuletzt UV-Beständigkeit.

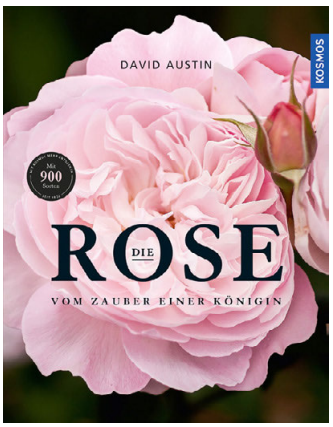
Einmal verlegt, übernehmen die hochwertigen Produkte die Schutzfunktion als „zweite wasserführende Ebene“ – und das ein Dachleben lang.

Eine Information von www.bauder.de./epr.

PLANEN UND RENOVIEREN

Vom Zauber einer Königin

Das Rosenbuch von David Austin



Der Name David Austin lässt Rosenliebhaber auf der ganzen Welt aufhorchen, denn der legendäre englische Rosenzüchter steht für die Wiederentdeckung der Sinnlichkeit, der Romantik und der Nostalgie.

Mit dem Buch **Die Rose** hat er vor einigen Jahren sein Lebenswerk vorgelegt. Jetzt ist die Neuausgabe dieses monumentalen Bandes erschienen und stellt über 900 Rosensorten und -arten vor. David Austin erzählt von ihrer Rolle in der Geschichte, von den Wildrosenarten, der Entstehung der verschiedenen Gartenrosen sowie ihrer Kultur und Pflege. Über 400 Fotos machen das Buch zu einem wahren Augenschmaus.

David Austin ist der legendärste aller englischen Rosenzüchter. Er kreuzte Historische Rosen, die nur einmal im Jahr blühen, mit modernen Strauchrosen und züchtete so die berühmten Englischen Rosen – wunderbar duftend, mit nostalgischen Blüten und öfterblühend! Seine Rosenkollektion in Albrighton bei Wolverhampton gehört zu den schönsten der Welt.

David Austin – Die Rose
368 Seiten, laminierter Pappband mit Schutzumschlag
470 Farbfotos, 68,00 €
ISBN 978-3-440-15742-8
Franckh-Kosmos Verlag, Stuttgart

Energiezukunft: Über den Tellerrand blicken

Ideen sind eine wichtige Voraussetzung für Erfolg - im privaten Leben genauso wie bei Startups und großen Firmen. Erfinderpersönlichkeiten wie Henry Ford, der die Mobilität revolutionierte, oder Tim Berners Lee, Begründer des World Wide Web, wären sicher nicht erfolgreich gewesen, hätten sie nicht gewohnte Denkstrukturen hinter sich gelassen. Kreativität ist auch gefragt, wenn es um die Energiezukunft in Deutschland und der Welt geht. Dabei müssen es nicht immer große und revolutionäre Schritte wie die Blockchain-Technologie sein, die heute nicht nur für die Sicherheit von Krypto-Währungen genutzt wird, sondern beispielsweise auch Einzug in den Energiehandel hält. Kreative Energie ist auch im Alltag wichtig, damit Haushalte und Unternehmen wirtschaftlicher, zukunftssicherer und energieeffizienter werden. Neue smarte Technologien sorgen bereits heute im Haushalt dafür, dass die Energienutzung optimiert wird. Und in Zukunft wird die Bedeutung der dezentralen Stromerzeugung, -verteilung und -nutzung noch deutlich zunehmen. Weit mehr Möglichkeiten für den kreativen Einsatz von Energie bietet sich in Unternehmen. Am Beispiel eines Werkzeugmaschinenbauers aus Coburg zeigt etwa E.ON, was möglich ist. Um knapp 50 Prozent sank der Energiebedarf durch ein Bündel von Maßnahmen. „Wir haben schon vom ersten Jahr an Einsparungen erzielt“, sagt Waldrich Coburg-Geschäftsführer Hubert Becker. Und dafür musste das Unternehmen nicht einmal eigene Investitionen tätigen.

E.ON/djd 61529n

daHeim zuhause

– Anzeige –

Keine Chance für Schimmel & Co.

Um vorgeschriebene Energiestandards zu erfüllen und damit Bewohner nicht buchstäblich zum Fenster hinausheizen, werden Häuser immer luftdichter gebaut.
Auch energetische Sanierungen zielen darauf ab, dass Wärme nicht über Fugen und Fenster entweicht. Die Kehrseite: Ohne diesen natürlichen Luftwechsel verbleibt Feuchtigkeit, wie sie beim Kochen oder Duschen entsteht, in den Wohnräumen und begünstigt die Bildung von Schimmel. In einem Neubau oder nach der Sanierung sollten deshalb sogar alle zwei Stunden die Fenster für mindestens zehn Minuten geöffnet werden. Das ist kaum zu bewerkstelligen, bei kaltem Wetter kommt ein unangenehmer Wärmeverlust noch hinzu. Abhilfe schaffen kontrollierte Wohnraumlüftungen wie bspw. x-well von Kermi: Flüsterleise befördern sie verbrauchte Luft sowie Feuchtigkeit und Gerüche nach draußen, gleichzeitig wird frische Außenluft zugeführt. Die einströmende Außenluft wird temperiert, somit können bis zu 90 Prozent der Wärme zurückgewonnen und Heizkosten gespart werden.
Im Sommer kann kühle Nachtluft ohne Erwärmung ins Haus strömen. Ein weiterer Vorteil während der Pollenzeit: Mit integrierten Filtern senken moderne Wohnraumlüftungen die Partikelbelastung auf ein Minimum. So können auch Heuschnupfengeplagte aufatmen. *spp-o*

Einfahrtstore aus Glas: sicher und stylisch

Foto: SUPEERO Systeme GmbH

Völlig losgelöst von der Erde schwebt das Tor aus Glas über die Einfahrt. Bei diesem Anblick fühlt man sich unweigerlich an Peter Schillings Evergreen „Major Tom“ erinnert. „Schwebendes Glas“ nennt der Hersteller Supeero aus Rottenburg diese neue Entwicklung. Das Glas-Tor ist freitragend und kommt ohne Rahmen aus. Der Auftritt ist zeitgenössisch und modern. Zugleich ist das Tor vielseitig und bietet allerlei Gestaltungsmöglichkeiten.
Je nach individuellen Anforderungen eignet sich das Systemtor „Schwebendes Glas“ sowohl für den privaten als auch gewerblichen Bereich. Wer seiner Hauseinfahrt das gewisse Etwas verleihen will, findet in dem Tor das ideale Produkt. Es passt sich dank seines zeitlosen Glas-Designs perfekt an die Umgebung an oder setzt bewusst Kontraste. Es ist in frei wählbaren Durchfahrtsbreiten von 2 bis 6 Metern zu haben und wird montagefertig ausgeliefert. Die Höhe ist von 0,5 bis 2 Meter variabel.
Bei der Gestaltung des Glas-Tores mit seiner 20 mm dicken Scheibe aus Verbund-Sicherheitsglas sind so gut wie keine Grenzen gesetzt. Es lässt sich in der Wunschfarbe tönen und je nach Wunsch matt oder glänzend, durchsichtig oder blickdicht. Aussehen alleine ist nicht alles, daher erfüllt das Systemtor auch sämtliche Sicherheitsanforderungen. Dafür steht uch das TÜV-Zertifikat des kompakten Elektroantriebs. Dieser arbeitet praktisch lautlos und verfügt über eine Funkfernsteuerung für hohen Komfort.

holzwerkstaette-goebel.de
Holzwerkstätte
weru
Fenster und Türen fürs Leben
Peter Göbel
Schreinermeister

65232 Taunusstein ▪ 65321 Heidenrod ▪ Tel 06120/7386

Gerd Poths Schmiede - Metallbau
Auszug aus meinem Produktionsprogramm:
Geländer · Gitter · Tore · Fenstergitter
Überdachungen · Vordächer · Zäune Garagentore
Torautomation · Feuerschutztüren · AL-Türen
Kirchgasse 5a · 65329 Steckenroth · Tel.: 0 61 28 / 4 20 74
Fax: 0 61 28 / 4 83 17 · Mobil: 0173 / 8 36 40 99

Reutzel
BEDACHUNGEN
Wir steigen für Sie aufs Dach!
Mario Reutzel
Dachdeckermeister
Nassgewann 7
65329 Hohenstein-Steckenroth
Tel. 06128/487088
mobil: 0176/70085778
reutzel-bedachungen@web.de
Steildach – Flachdach – Spenglerarbeiten – Dachbegrünungen – Fassadenverkleidung
Abdichtungen – Terrassen- und Balkonsanierungen – Dachfenstereinbau – Dachrinnenreinigung

Glasdächer für längeren Terrassenspaß

In der Umfrage des Statistischen Bundesamtes zum Thema Grillen und Garten gaben 66 Prozent der Befragten an, dass sie Balkon oder Terrasse gerne etwas oder deutlich häufiger nutzen würden.
Potenziale für mehr Freizeit im Freien gibt es vor allem im Frühjahr und Herbst, wenn die Abende noch oder schon wieder zu kühl sind. Mit einem Glasdachsystem wie Murano von Lewens lässt sich die Outdoor-Saison verlängern.
Sie lassen sich vom einfachen Regenschutz bis zum geschlossenen Kalt-Wintergarten ausbauen, bei www.lewens-markisen.de gibt es dazu mehr Informationen. *djd*

Marko Dazer
Malermeister
◯ Innenputz ◯ Trockenbau ◯ Malerarbeiten
◯ Außenputz ◯ Vollwärmeschutz ◯ Sanierungen
Aubachstraße 21
65329 Hohenstein
Tel.: 06120-906345
Fax: 06120-906347
Mobil: 0170-2920239
E-Mail: markodazer@t-online.de

WITTICH MEDIEN

Kleinanzeigen

Günstig und lokal.

ab 5,- €

Telefonisch aufgeben:
02624 911-0
oder online buchen:
wittich.de/anzeigen

IMMOBILIENMARKT

Ich suche einen Garten, Ackerland, Freizeitgrundstück oder Obstwiese zum Kauf. Tel.: 01573/9389545

KFZ-MARKT

Top Peugeot 206 Plus, aus 1. Hd., 5-trg., 55 kW, gr. Plak., Mod. 2010 (9/09), 103 Tkm, Klima, ZV, Alu, ABS, eFH, M+S, Zündaussetzer, Ausrücklager-Geräusch, silbermet., gepfl. Fzg., 2.300 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Daihatsu Cuore, aus 1. Hd., 43 kW, grüne Plak., Bj. 2005, TÜV neu, 195 Tkm, Stereo, 8-fach bereift, läuft top! 1.100 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Audi A3 „Ambition“, 92 kW, gr. Plak., 3-trg., Bj. 97, TÜV neu, 228 Tkm, Alu, Klima, ZV, eFH, Stereo, silbermet., guter Zust., 1.400 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Achtung Höchstpreise! Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Auto-Export Schröder, Bruchweg 37, 56242 Selters, Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

Top Opel Corsa D „Edition“, aus 1. Hd., 59 km, Benz., Mod. 2010 (9/09), 166 Tkm, viele Neuteile, TÜV neu, ABS, Stereo, ZV, 3-türig, gelb, top gepfl., 3.300 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top VW Golf IV, Automatik, TDi, „Trend“, 74 kW, Euro 4, DPF, gr. Plak., Bj. 2002, TÜV neu, 262 Tkm, alle Insp.! Klima, ZV, eFH, ABS, ESP, Stereo, Alu, silbermet., guter Zust., 1.950 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top VW Fox „Fresh“ aus 2. Hd., 40 kW, gr. Plak., Bj. 2007, TÜV neu, orig. 95 Tkm, alle Insp., Klima, Stereo, 8-fach ber., silbermet., top gepfl., 2.600 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top Cabrio Opel Astra Twintop „Edition“, 110 kW, CDTi, Diesel, Euro 4, gr. Plak., kein Fahrverbot, el. Klappdach, Bj. 2006, TÜV neu, 215 Tkm, alle Insp., Klima, Navi, ABS, Alu, Teilleder, eFH, rauchsilber, super gepfl., 4.200 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

A C H T U N G
Wehbi-Automobile
Ankauf aller KFZ + LKW, gebraucht, Unfall-/Motorschaden, sofortige Barzahlung, Abholung vor Ort.
Telefon: 06431/72294, 0173/6872197

Top Opel Astra „Cool“ aus 1. Hd., 5-trg., Bj. 2001, TÜV neu, 62 kW, gr. Plak., 186 Tk, scheckheftgepfl., Klima, ZV, eFH, ABS, Stereo, 8-f. ber., silbermet., top gepfl. Fzg., 1.950 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Ford Fiesta „Fun“, aus 1. Hd., 37 kW, grüne Plakette, original 67 Tkm! Bj. 96, TÜV neu, blau, Airbags, Stereo, guter Zustand, 1.300 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Ankauf von Gebrauchtwagen, PKW, LKW! Egal welcher Zustand. Tägl. 24 Stunden erreichbar, zahle bar. Kaufe wie gesehen! Abdelgani Automobil. Tel.: 0173/3049605, 0261/2081855

Seat Arosa, 37 kW, gr. Plak., Bj. 97, TÜV neu, 194 Tkm, rot, opt. Mängel, techn. top, 1.300 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

€ - **Auto für Export** ges. Zahle über Wert. Kaufe alle Kfz, Diesel + Benziner, auch m. Motorschaden, TÜV, km-Stand egal. Chikh Autoexport, Tel.: 02622/8771494

SONSTIGES

Dachdecker sucht Arbeit wie z.B. Dachrinnenerneuerung, Dachrinnenreinigung, Firstreparatur, Schornsteinsanierung, Schieferarbeiten, Flachdachsanierung, Dachreinigung und jegl. Arbeiten rund ums Haus. Tel.: 0160/6392033

Krabbelgruppe in Strinz-Margarethä, das 1. Treffen findet am 9.7 um 14:00 Uhr in der Scheidertalstraße 28 (Gemeindebüro) statt. Bei Interesse bitte anrufen oder Whatsapp. Madeleine Seaboyer. Tel.: 0157/53069779

Kleinanzeigen online
gestalten & günstig schalten.
wittich.de/anzeigen
AB 5 €

Bitte beachten Sie beim Ausfüllen dieses Bestellscheins, dass hinter jedem Wort und hinter jedem Satzzeichen ein Kästchen als Zwischenraum freibleiben muss. Kürzungen behält sich der Verlag vor. Annahmeschluss ist jeweils 13.00 Uhr des angegebenen Wochentages.

Bis 10 mm Anzeigenhöhe
5,00 €
inkl. MwSt.

Jede weitere Zeile zusätzlich
1,50 €
inkl. MwSt.

Rubrik gilt nur für Kleinanzeigen. **Nicht für Familienanzeigen** (z.B. Danksagungen, Grüße usw.).

Hiermit bestelle ich unter Zugrundelegung der geltenden AGB, anzusehen www.wittich.de, in der Ausgabe **Hohenstein** die obige Kleinanzeige. (AS = Dienstag – bei Vorverlegung durch Feiertage 1 Tag früher).

Jede weitere Ausgabe zum halben Preis:

☐ **Aarbergen** (AS Mo.)
☐ **Hahnstätten** (AS Mo.)
☐ **Hünstetten** (AS Mi.)
☐ **Heidenrod** (AS Di.)
☐ **Hünfelden** (AS Mo.)
☐ **Katzenelnbogen** (AS Mo.)

Zusätzliche Optionen:

☐ **Rahmen** 2,50 € pro Ausgabe
☐ **Chiffre** 6,50 € bei Zusendung
☐ **Farbe** 2,50 € pro Ausgabe
☐ magenta ☐ gelb ☐ cyan

Weitere Gestaltungsvarianten **online** möglich.

SEPA-Lastschrift-Mandat Gläubiger-ID: DE23012000000066873

Ich/wir ermächtige/n die LINUS WITTICH Medien KG, eine einmalige Zahlung in Höhe des aus obigem Auftrag resultierenden Gesamtbetrags von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Kreditinstitut an, die von LINUS WITTICH Medien KG auf mein/unser Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.
Hinweis: Ich kann/wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Ihre hiermit übermittelten Daten werden nur zur Erfüllung des Auftrages verwendet und gem. den gesetzlichen Vorschriften gespeichert. Ihre Anzeige ist auch über den Erscheinungstag hinaus in unserem Online-Portal zu finden.

Name/Vorname: Straße/Nr: PLZ/Ort:

Datum/Unterschrift: Telefon: Kreditinstitut:

Rechnung per Mail an: IBAN: DE

Coupon senden an:
LINUS WITTICH Medien KG - Postfach 1451, 56195 Höhr-Grenzhausen oder per Fax: 02624/911-115

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.
WITTICH MEDIEN

LIEBE GRÜSSE ZUM SCHULANFANG

Der erste Schultag steht vor der Tür. Teilen Sie die Freude darüber mit einem fröhlichen Zeitungsgruß an Ihren ABC-Schützen mit.

Viele verschiedene Vorlagen stehen Ihnen zur individuellen Gestaltung zur Verfügung.

UND SO EINFACH GEHT'S ...

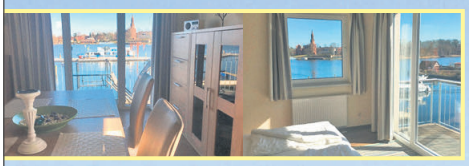
... individuell selbst online gestalten, schalten und lesen!

wittich.de/schulanfang

... oder wenden Sie sich direkt an den Verlag:
per E-Mail: anzeigen@wittich-hoehr.de oder Telefon: 02624/911-0

Zeit zu Zweit
oder Familienurlaub?

Verbringen Sie traumhafte Tage im Herzen der Mecklenburgischen Seenplatte – in der Inselstadt Malchow. Direkt am Hafen und doch zentral mitten in der City.



Es erwarten Sie moderne, komfortabel ausgestattete Ferienhäuser & -wohnungen für 2 – 6 Personen mit direktem Blick auf den Malchower See. Vom eigenen Bootsanleger aus erreichen Sie die zahlreichen Sehenswürdigkeiten und Freizeitmöglichkeiten auf dem Wasserweg.

BUCHEN SIE JETZT!

Ferienkontor-MV · Telefon: 0178 5319513
039932 825201 · info@ferienkontor-mv.de
Weitere Infos unter: www.traumurlaub-see.de

Machen Sie Urlaub im Land der tausend Seen – im Ferienpark Lenz an der Mecklenburgischen Seenplatte!

Ob Erholungs-, Familien- oder Aktiv-Urlaub – hier ist für jeden was dabei:

Baden, Wandern, Reiten, Strand, Sonne, Boot fahren, Angeln, Kanutour, Picknick, Tierpark, Spielplatz und sooo viel mehr!

SICHERN SIE SICH JETZT IHR FERIENHAUS!

Mobil: 0178 / 5 31 95 13
Telefon: 0 39 93 2 / 82 52 01
E-Mail: info@ferienkontor-mv.de

www.ferienpark-lenz.de

Ferienhäuser & Ferienwohnungen
FERIENPARK LENZ
17213 Malchow/OT Lenz *... da fühl ich mich wohl!*